

Datum:

Sehr geehrte/r ...

zu meinem Befremden habe ich Sie in der Öffentlichkeit beziehungsweise auf Abbildungen in den Printmedien rauchend gesehen.

Die gesundheitlichen Gefahren für Raucher setze ich als bekannt voraus. Dies ist Ihr persönliches Risiko und soll auch nicht Gegenstand dieses Schreibens sein. Es geht vielmehr darum, dass Jugendliche nicht durch negative Vorbilder zum Rauchen animiert werden. Und auch Sie haben als Person des öffentlichen Lebens Vorbildwirkung!

Bedenken Sie bitte auch, dass es Millionen Menschen gibt, die äußerst empfindlich auf die Schadstoffe im Tabakrauch reagieren und die aufgrund allgegenwärtiger Tabakrauchbelastung im kulturellen und politischen Bereich oder auch bei anderen Gelegenheiten vom gesellschaftlichen Leben ausgeschlossen sind. Dies gilt insbesondere für Asthmatiker und Allergiker. Die Wirkung des Passivrauchens ist wissenschaftlich erwiesen. Mangelnde Rücksichtnahme ist jedoch noch allzu oft die Regel.

Ich bitte Sie daher, nicht in der Öffentlichkeit zu rauchen und mit einem guten Beispiel ein Zeichen zu setzen. Für eine kurze Stellungnahme wäre ich Ihnen dankbar.

Mit freundlichem Gruß